



Land **Burgenland**

Stabsabteilung – Recht
Hauptreferat Verfassungsdienst

Amt der Bgld. Landesregierung, Europaplatz 1, 7000 Eisenstadt

**Frau
Präsidentin des Burgenländischen
Landtags**

Eisenstadt, am 13.08.2020
Sachb.: Gabriele Altenburger
Tel.: +43 57 600-2449
Fax: +43 2682 61884
E-Mail: post.re-vd@bgld.gv.at

Zahl: RE/VD.A134-10334-6-2020

Betreff: Entschließung des Burgenländischen Landtages vom 4. Juni 2020 betreffend Maßnahmen zur Unterstützung von burgenländischen Sportvereinen, Zl. 22-52; Antwortschreiben des Bundeskanzleramtes sowie des Herrn Bundesministers für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport

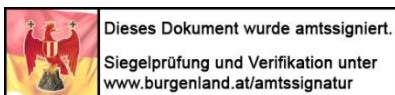
Bezug: Zl. 22-52

Die Burgenländische Landesregierung hat am 24. Juni 2020 beschlossen, in Entsprechung der Entschließung des Burgenländischen Landtages vom 4. Juni 2020 betreffend Maßnahmen zur Unterstützung von burgenländischen Sportvereinen, Zl. 22-52, an Herrn Bundeskanzler, Herrn Bundesminister für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport sowie Herrn Bundesminister für Finanzen mit entsprechenden Schreiben heranzutreten.

Dazu sind nunmehr Antwortschreiben des Bundeskanzleramtes und des Herrn Bundesministers für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport eingelangt, die in Ablichtung zur Kenntnis gebracht werden dürfen.

Mit freundlichen Grüßen!

Für die Landesregierung:
Im Auftrag der Abteilungsvorständin:
Mag. Dr. Elisabeth Neuhold



Dieses Dokument wurde amtssigniert.
Siegelprüfung und Verifikation unter
www.burgenland.at/amtssignatur

Amt der Burgenländischen Landesregierung • A-7000 Eisenstadt • Europaplatz 1
Telefon +43 57 600-0 • Fax +43 2682 61884 • E-Mail anbringen@bgld.gv.at
www.burgenland.at • Datenschutz <https://www.burgenland.at/datenschutz>

Mag. Werner Kogler
Vizekanzler
Bundesminister für Kunst, Kultur,
öffentlichen Dienst und Sport

werner.kogler@bmkoes.gv.at
Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Herrn
Landeshauptmann
Hans Peter Doskozil
Europaplatz 1
7000 Eisenstadt

Per E-Mail: hans-peter.doskozil@bgl.d.gv.at

Wien, 28. Juli 2020

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann,

Ich danke für die Übermittlung der Entschließung des Burgenländischen Landtags vom 4. Juni betreffend Maßnahmen zur Unterstützung von burgenländischen Sportvereinen.

Ich kann den Abgeordneten zum Burgenländischen Landtag nur zustimmen: Viele Einrichtungen und Leistungen unserer Gesellschaft wären ohne die Tätigkeit und das Engagement Tausender Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch der vielen ehrenamtlich und freiwillig Aktiven unvorstellbar. Ohne sie würde unser Land einen wesentlichen Teil seiner hohen Lebensqualität verlieren, für die es zu Recht in der ganzen Welt bekannt ist.


Es war und ist daher ein zentrales Anliegen von mir und der gesamten Bundesregierung, in der gegenwärtigen Corona-Krise, die unser Land vor die größten Herausforderungen seit den Anfangsjahren der Zweiten Republik stellt, auch den gemeinnützigen Sektor in seiner gesamten Breite und Vielfalt zu unterstützen. Im Rahmen meiner Ressortzuständigkeit geht es mir dabei nicht zuletzt um bestmögliche Hilfe für den Sport und die Kultur – zwei Bereiche, die quantitativ einen wesentlichen Teil des gemeinnützigen Sektors ausmachen und zugleich in besonderem Maß von Vereinen und anderen gemeinnützigen Organisationen getragen werden.

Mit dem NPO-Unterstützungsfonds, bei dem seit 8. Juli Anträge möglich sind, hat die Bundesregierung ein umfassendes und, wie ich sagen darf, europaweit beispielhaftes Unterstützungsinstrument für gemeinnützige Organisationen bereitgestellt.

Und ich darf berichten, dass bereits in den ersten Tagen seit dem Start des Fonds mehrere hundert Sportvereine Anträge gestellt haben und Förderungen in Millionenhöhe zugesagt und auch bereits ausbezahlt wurden.

Eine mögliche Aufstockung des NPO-Unterstützungsfonds wird im Bedarfsfall zu evaluieren sein. Unabhängig davon ist es sehr zu begrüßen, wenn auch das Land Burgenland im Rahmen seiner Zuständigkeit seine Sportvereine mit zusätzlichen finanziellen Mitteln unterstützt.

Mit besten Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Kogler', with a long, sweeping horizontal stroke extending to the right.

Werner Kogler

Ergeht zur Information an:
Herrn Bundeskanzler Sebastian Kurz
Herrn Bundesminister Gernot Blümel